

Wer will es versuchen

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **4 (1953)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-392577>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



1



2



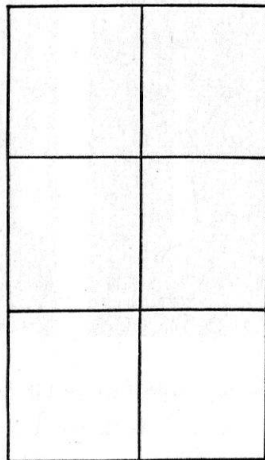
3



4



5



6

WER WILL ES VERSUCHEN

diese sechs Glasgemälde in der richtigen Anordnung zusammenzustellen? Je zwei Scheiben nebeneinander und drei Reihen übereinander, wie das obenstehende Schema zeigt. Thematisch und kompositionell läßt sich mit etwas kunstgeschichtlichem Feingefühl die passende Gruppierung leicht herstellen. Nur ein Bild fällt etwas aus der Reihe, enthält jedoch genügend dekorative Zutaten, die seinen Platz ebenfalls zu bestimmen erlauben. Setzen Sie mit Bleistift die Nummern der Scheiben, so wie Sie diese gruppieren möchten, in das leere Schema.

Und die richtige Lösung? Diese wird Ihnen der bald erscheinende *Kunstdenkmälerband Aargau II* bringen, in welchem die auf drei Chorfenster verteilten Glasgemälde nicht nur im Bild, sondern auch im Text eingehend gewürdigt werden. So viel sei hier verraten, daß diese Glasmalereien sich in der Pfarrkirche von Stauffberg befinden und aus dem 1. Drittel des 15. Jahrhunderts stammen.